

Messerschmitt AG.
Augsburg
Abt. Flugerprobung
Gruppe Leistungen

Widerstand des unverkleideten
160 l Außenbehälters unter dem
Rumpf.

Versuchs-Bericht
Nr. 109 15 L 43
Datum 15.8.43
Ausfertigung 3

Anlass: FS.RLM Nr. 01238 vom 30.7.43
Da der 300 l-Behälter meist nicht ausgenutzt wird, sollte auf Vorschlag von Herrn Oberst Galland der Widerstand durch Verwendung eines kleineren Behälters gesenkt werden.

Versuchs-Durchführung: Stoppflüge mit drei verschiedenen Zuständen.

Ergebnis: Nachstehende Werte sind nicht umgerechnet, da sich der Luftzustand während der Messung nicht geändert hat.

Zustand	V km/h	V km/h
glatte Maschine	526	0
Aufhängung ohne Tank	522	- 4
Aufhängung mit 160 l-Tank	496	- 30

B = 729 mm Hg, t = + 14°, γ = 1,179 kg/m³,
P4 = 1,36 ata, P2 = 1,75 ata.

Die Messungen mit dem unverkleideten 300 l- Außenbehälter an Me 109 E/3 (vgl. Meßprotokoll vom 30.7.40) ergaben nach Umrechnung auf Me 109 G einen Geschwindigkeitsverlust von 31 km/h. Diese Rechnung wird durch eine Messung noch erhärtet. Eine Verkleinerung des Behälters hat also keinen Geschwindigkeitsgewinn gebracht. Eine Verkleinerung ist in Arbeit. Von dieser Maßnahme wird eine erhebliche Verbesserung erwartet.

Sachbearbeiter

Abteilungsleiter

Erprobungsleiter

Sachbearbeiter	Wegener	SeitenText	2	Auftragsnummer	109 02 182
Flugzeugführer	Wendel	Kurvenblätter	-	Laufende Nr.	-
		Tabellenblätter	-	Erprobungsträger	109 G/15562
		Bildtafeln	-	Erprobungszeit	16.8.43

Flugzeug: Me 109-G/5 CN + WF
W.Nr. 15562

Motor: DB 605 A W.Nr. 37648

Luftschaube: 3-fl. VDM Verstellschraube D = 3,0 m
Blattbaumuster 9 - 12087

Zustand der Maschine: Serienmäßige 109 G mit glattem Tarnanstrich,
Eindrahtantenne, Sporn aus, Wasserkühlerklappen
geschlossen.

Ergebnis: Siehe Blatt 1

Augsburg, den 16.8.43
FEV/We/Ka.

20 895 04